

Kapitel 12

Der Heilige Geist

Nachdem Jesus von den Toten auferstanden ist, ist er vierzig Tage lang seinen Jüngern erschienen. Dann, als sie sich alle zusammen auf dem Gipfel des Ölbergs versammelt hatten, ist er vor ihren Augen in den Himmel aufgefahren (lies Apostelgeschichte 1, 1-11). Jedoch bevor er sie verließ, gab Jesus seinen Gläubigen ein sehr spezielles und wunderbares Versprechen:

"Und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Tröster geben, der für immer bei euch bleiben wird:

den Geist der Wahrheit...

Aber ich sage euch die Wahrheit: Es ist gut für euch, dass ich hingehe. Denn wenn ich nicht hingehe, dann kommt der Tröster nicht zu euch; wenn ich aber gehe, werde ich ihn zu euch senden." (Johannes 14, 16-17; Johannes 16, 7)

Jesus hat uns nicht in der Welt alleine gelassen. Er hat uns seinen Heiligen Geist gesendet.

A. Der Heilige Geist ist Gott

Das allererste, was wir über den Heiligen Geist verstehen müssen, ist, dass er wirklich Gott ist.

"Petrus aber sagte: 'Hananias, warum hat der Satan dein Herz erfüllt, dass du den Heiligen Geist belogen und etwas vom Geld des Ackers unterschlagen hast?

...Du hast nicht Menschen, sondern Gott belogen." (Apostelgeschichte 5, 3-4); siehe auch 2. Korinther 3, 17.

Gott hat beschlossen, sich selbst der Menschheit als Vater, Sohn und Heiliger Geist auszugeben. Dies ist der Ausdruck von drei eigenständigen Personen (Persönlichkeiten), aber diese drei sind eins.

B. Das Geschenk des Heiligen Geistes

Der Heilige Geist ist Gottes Geschenk an jeden Gläubigen. Wenn eine Person an Jesus glaubt und die Erlösung empfängt, die Jesus anbietet, dann kommt der Heilige Geist in das Leben des Gläubigen, er verleiht ein geistliches Leben.

"Petrus sagte zu ihnen: 'Tut Buße, und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden, dann werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.

Denn euch und euren Kindern gilt die Verheißung und allen, die fern sind, die Gott, unser Herr, herzurufen wird.'" (Apostelgeschichte 2, 38-39); siehe auch Johannes 7, 37-39.

C. Die Arbeit des Heiligen Geistes

1. im persönlichen Lebens des Gläubigen

Der Heilige Geist kommt, um in einem Gläubigen zu wohnen und ihm persönlich zu dienen:

a. Er bezeugt unsere Beziehung mit Gott. *"Der Geist selbst gibt unserem Geist die Bestätigung, dass wir Kinder Gottes sind." (Römer 8, 16); siehe auch 1. Johannes 3, 24.*

b. Er lehrt. *"Aber der Tröster, der Heilige Geist, den der Vater senden wird in meinem Namen, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe." (Johannes 14, 26)*

c. Er leitet. *"Denn alle, die sich vom Geist Gottes leiten lassen, die sind Söhne Gottes." (Römer 8, 14)*

d. Er hilft uns ein Gott gefälliges Leben zu leben. *"Ich sage aber: Lebt im Geist, dann werdet ihr euren natürlichen Begierden nicht nachgeben."* (Galater 5, 16); siehe auch Vers 17-25.

e. Er hilft uns im Gebet. *"Genauso kommt auch der Geist unserer Schwachheit zu Hilfe. Denn wir wissen nicht, was wir beten sollen, wie es sich gebührt; sondern der Geist selbst tritt für uns ein mit unaussprechlichen Seufzern."* (Römer 8, 26)

f. Er gibt unseren Körpern Leben. *"Wenn nun der Geist dessen, der Jesus von den Toten auferweckt hat, in euch wohnt, so wird er, der Christus von den Toten auferweckt hat, auch eure sterblichen Leiber lebendig machen durch den Geist, der in euch wohnt."* (Römer 8, 11)

2. Im Leben des Gläubigen zum Dienen

So wie der Heilige Geist im Gläubigen wohnt, möchte Gott ihn auch mit dem Heiligen Geist erfüllen und taufen, um ihm Kraft zu geben, damit er Gott in der Welt dienen und ihn verherrlichen kann.

a. Der Heilige Geist gibt Kraft und Tapferkeit zu seinen Zeugen. *"Sondern ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch kommen wird, und werdet Zeugen für mich sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde."* (Apostelgeschichte 1, 8); siehe auch Apostelgeschichte 2, 14-40.

b. Er führt ein in den übernatürlichen Bereich. *"Es sind verschiedene Gaben; aber es ist derselbe Geist..."*

"Dem einen wird durch den Geist das Wort der Weisheit gegeben; dem andern aber das Wort der Erkenntnis durch denselben Geist:

einem andern der Glaube in demselben Geist; einem andern Gaben der Heilung in demselben Geist; einem andern, Wunder zu wirken; einem andern Weissagung; einem andern Unterscheidung der Geister; einem andern Arten von Zungenreden; einem andern die Auslegung der Zungen." (1. Korinther 12, 4 und 8-10); siehe auch Apostelgeschichte 2, 4; 10, 46 und 19, 6.

c. Er bezeugt das Jesus lebendig ist. *"Der Gott unserer Väter hat Jesus auferweckt, den ihr an das Holz gehängt und getötet habt.*

Den hat Gott durch seine rechte Hand zu einem Fürsten und Heiland erhöht, um Israel Buße und Vergebung der Sünden zu geben.

Und wir sind seine Zeugen für diese Worte und der Heilige Geist, den Gott denen gegeben hat, die ihm gehorchen." (Apostelgeschichte 5, 30-32); siehe auch Apostelgeschichte 4, 31-33.

d. Er bringt uns ein frisches Verständnis für das Wort Gottes. *"...Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und was in keines Menschen Herz gekommen ist, das hat Gott denen bereitet, die ihn lieben.*

Uns aber hat es Gott offenbart durch seinen Geist; denn der Geist erforscht alles, auch die Tiefen Gottes." (1. Korinther 2, 9-10); siehe auch Johannes 16, 13.

e. Er füllt unseren Geist mit wahren Lobpreis zu Gott. *"...sondern werdet mit Geist erfüllt, indem ihr untereinander in Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern redet und dem Herrn in eurem Herzen singt und spielt."* (Epheser 5, 18-19); siehe auch Johannes 4, 24.

f. Er verherrlicht Jesus. *"Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, kommen wird, dann wird er euch in alle Wahrheit leiten. Denn er wird nicht aus sich selbst reden; sondern was er hört, das wird er sagen, und was zukünftig ist, wird er euch mitteilen.*

Derselbe wird mich verherrlichen; denn vom Meinen wird er es nehmen und euch mitteilen.

Alles, was der Vater hat, das gehört mir. Darum habe ich gesagt: Er wird es vom Meinen nehmen und euch mitteilen." (Johannes 16, 13-15); siehe auch Johannes 15, 26.

D. Wie kann man im Heiligen Geist getauft werden?

Gott möchte dich mit seinem Heiligen Geist, der in der wohnt, weil du an Jesus glaubst, erfüllen, so dass du überströmt bist mit Kraft, um ihm zu dienen (siehe Epheser 5, 18).

1. Es ist ein Geschenk, dass von Gott versprochen wurde: Frage ihn danach

"...Wie viel mehr wird der Vater im Himmel den Heiligen Geist denen geben, die ihn bitten!" (Lukas 11, 13); siehe auch Verse 9-12.

2. Beginne Gott zu preisen, während du im Vertrauen empfängst

"Sie aber beteten ihn an und kehrten mit großer Freude nach Jerusalem zurück und waren allezeit im Tempel, priesen und lobten Gott..." (Lukas 24, 52-53).

3. Du kannst mit einer übernatürlichen Sprache sprechen

"...kam der Heilige Geist auf sie, und sie redeten in Sprachen..." (Apostelgeschichte 19, 6); siehe auch Markus 16, 17; Apostelgeschichte 2, 4 und 10, 45-46; 1. Korinther 14, 5 und 14, 18

Meine Zusage

Ich danke Gott für das Geschenk des Heiligen Geistes in meinem Leben. Ich entscheide mich heute dafür, dem Drängen und den Anweisungen des Heiligen Geistes zu folgen. Ich beschließe, die Stimme des Heiligen Geistes in meinem Herz hören zu lernen. Ich entscheide mich mit dem Heiligen Geist erfüllt zu werden. Ich öffne jetzt meinen Geist, um mit dem Heiligen Geist gefüllt werden zu können.